



Mag. Manfred Schmöller, Breitensportreferent STV & ÖTV

what's your number?



International Tennis Number

ITN - What's your number?

Beschreibung und Status der Umsetzung Tennis Austria

1. Was ITN bringt
2. Was ist „neu“ an der Rangliste
3. Ersteinstufung
4. What´s your number? ITN von 10,3 bis 1,0
5. Warum auch eine Punkterangliste?
6. Kosten
7. Status der Implementation bei Tennis Austria

- Ähnlich Handicap beim Golf
- Könnte **DIE** Entwicklung im Tennis sein, weil
 - Einfach und plakativ
 - hoher Nutzen zb. bei der Spielervermittlung und bei Turnieren
 - Aufbau einer regionalen Rangliste
 - Durch die gesteigerte Attraktivität interessant für neue Sponsoren
 - Basis für eine attraktive Vorteilskarte für alle Tennisinteressierten



What 's your number?
ITN 10,3 - 10,1
Anfänger

10,3 – 10,1 „Anfänger“

- Anfänger bis fortgeschrittener Anfänger, kann bei langsamen Tempo Vorhand und Rückhand von der Grundlinie spielen.



What 's your number?
ITN 10,0
Matchreife

10.0 „Matchreife“

- trifft auch schon einen Aufschlag ins Feld.



What's your number?

ITN 9,9 – 8,0

Wettkampfneuling

9,9 – 8,0 „Wettkampfneuling“

- Du hast Dich an die Matchsituation einigermaßen gewöhnt, weist aber immer noch erhebliche technische Schwächen bei den Grundschlägen auf, insbesondere starke Unsicherheiten beim Aufschlag und beim Netzspiel. Kennt Regeln und Zählweise. Lernt auch Doppel zu spielen

7,9 – 7,0 „Freizeitspieler“

- Jetzt bist Du technisch so weit, dass du Dich im Match nicht mehr selbst schlägst, d.h. dass Du den Ball (ohne viel Tempo/Platzierung) bereits gut kontrollieren kannst. Du beherrscht die Grundschläge zufriedenstellend, so dass man Dich bei nicht allzu strengen Maßstäben als ganz passablen Tennisspieler bezeichnen kann. Der typische Freizeitspieler der 1-2 mal pro Woche spielt. Hat meist noch Probleme am Netz (RH-Volley/Smash)

6,9 – 6,0: der „Hobbyspieler“

- Der typische Hobbyspieler, spielt regelmäßig Matches vor allem Doppel. Auf die Wettkampfneulinge und die große Zahl der reinen "Vergnügungsspieler" blickst Du bereits mitleidig herab. Technisch: Noch wenig Länge und Variationen in den Schlägen. Gute Vorhand, Rückhand nur als Drive oder nur als Slice, Kontrolle beim Aufschlag (teilweise schon mit etwas Spin), auch schon Erfahrung am Netz Beim Verteidigungsspiel meist Probleme mit der RH

5,9 – 5,0: „Guter Hobbyspieler“

- Der gute Hobbyspieler. Wir bezeichnen diese Gruppe auch als "Mannschaftsspieler". Als Spieler dieser Kategorie machst Du nicht nur auf Mietplätzen, sondern auch im Verein, also unter "Könnern", eine gute Figur. Technisch: Gute Grundschläge mit Drall und Länge (noch Probleme unter Druck), beginnt am Netz zu punkten, häufig Fehler noch beim Smash. Beginnt auch schon taktisch zu spielen, aber meist noch zu wenig Percentage.

4,9 – 4,0 „Ambitionierter Mannschaftsspieler“

- Jetzt kann man Dich als "guten Mannschaftsspieler" bezeichnen. Du schlägst Dich in der Mannschaftsmeisterschaft ausgesprochen gut, wenngleich es noch nicht für die ganz oberen Klassen reicht. Damen mit diesem Handicap können bereits in der Landesliga mithalten. Bereits gute Antizipation, Spiel- und Schlagkontrolle, kann sein Spiel variieren. Technisch: Guter 2. Aufschlag, VH mit Druck, RH Länge & Kontrolle (noch fehleranfällig unter Druck), gute Volleys und Beinarbeit am Netz

3,9 – 2,6 „Turnierspieler“

- der matcherfahrene, routinierte Mannschafts-/Turnierspieler. Du hast die regionale Klasse erreicht, d.h. dass du in Deiner Region kein völlig Unbekannter bist. Für Damen und Senioren bedeuten sie bereits Spitzenleistungen. Kann das Spiel spielen. Du kannst sowohl Percentage Tennis als auch druckvoll spielen. Gutes, platziertes Service mit Spin, variantenreiche Grundschläge, beherrscht das Angriffs- und Verteidigungsspiel



*What's your number?
ITN 2,5 – 1,0)
Profi*

2,5 – 1,0 „Profi“

- Nationales Spitzenniveau bis Weltklasse

Wozu eine 2. Rangliste? *Punkterangliste*

1. Anforderungsprofil einer Rangliste:
 1. Aussage über die Spielstärke geben (Setzung, Turniereinteilung, Spielerlisten)
 2. Spieler motivieren viel zu spielen (Punkte zu sammeln)
2. Eine Rangliste kann nicht beide Aufgaben erfüllen!
3. Deswegen gibt es (wie bei der ATP) zwei Ranglisten die eng miteinander in Verbindung stehen
 - „Entry List“: ITN-Klassifizierung und
 - „Champions Race“: Punkterangliste
4. Über 100 „Sub-Ranglisten“ abrufbar
(Geschlecht, Jahrgang, Bezirk, Verein.....).
5. Doppelranglisten (nur „Champions Race“)